

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Stephan Bothe (AfD)

Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen aus familiären Gründen

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 20.02.2023

Eine Ehe mit einer deutschen Frau oder einer Frau mit einem Aufenthaltsrecht in Deutschland kann - unter bestimmten Voraussetzungen nach § 25 Abs. 5 AufenthG - zu einer Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis für einen Ausländer aus familiären Gründen führen. Das Gleiche gilt auch ohne Heirat, wenn deren minderjähriges Kind die deutsche Staatsangehörigkeit oder ein Aufenthaltsrecht hat.

1. Wie viele Ausländer erhielten seit dem Jahr 2017 in Niedersachsen ein Aufenthaltsrecht aus familiären Gründen
 - a) aus dem Status einer Duldung heraus,
 - b) aus dem Status einer vollziehbaren Ausreisepflicht heraus?

Bitte aufschlüsseln nach Jahren und Gründen für die Erteilung der Aufenthaltsrechte.

2. Wird, wenn ein Ausländer mit dem Status der Duldung oder einer vollziehbaren Ausreisepflicht ein Aufenthaltsrecht aufgrund einer Vaterschaft eines nichtehelichen, aufenthaltsberechtigten Kindes erhalten soll, ein Vaterschaftstest durchgeführt? Wenn nein, warum nicht?
3. In wie vielen Fällen wurde seit dem Jahr 2017 in Niedersachsen die Beurkundung der Anerkennung einer Vaterschaft eines Ausländers für ein nichteheliches, aufenthaltsberechtigtes Kind durch Behörden oder Notare ausgesetzt, weil konkrete Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Anerkennung der Vaterschaft vorlagen (bitte aufschlüsseln nach Jahren)?
4. Wie lange dauert durchschnittlich eine Prüfung der Ausländerbehörde, ob eine missbräuchliche Vaterschaftsanerkennung vorliegt?
5. In wie vielen Fällen wurde seit dem Jahr 2017 in Niedersachsen die Beurkundung der Anerkennung einer Vaterschaft eines Ausländers für ein nichteheliches, aufenthaltsberechtigtes Kind durch Behörden oder Notare aufgrund einer missbräuchlich vorgenommenen Vaterschaftsanerkennung abgelehnt (bitte aufschlüsseln nach Jahren)?
6. In wie vielen Fällen erfolgten seit dem Jahr 2017 Abschiebungen von vollziehbar ausreisepflichtigen Ausländern, die eine missbräuchliche Vaterschaftsanerkennung vorgenommenen hatten?

(Verteilt am 21.02.2023)